

Nachschlag: Letztes Aufgebot

→ **PolitiX. Do., 21.15 Uhr, ZDF Heute**

Die Verteidiger des Status quo haben keine Antwort auf den Aufstieg der AfD. Also kehren sie den Spieß um und werfen der Konkurrenz von rechtsaußen vor, keine Antworten zu haben. So auch die *ZDF*-Hauptstadtkorrespondentin für die Reihe »PolitiX« am Donnerstag abend. Nicole Diekmann zweitverwertete das »Sommerinterview« mit AfD-Chefin Alice Weidel und klapperte die »Kernthemen« der Partei ab: Migration, Wirtschaft, Euro. Zur Forderung des Euro-Ausstiegs fällt Diekmann ein Banker ein, der sagte, die AfD spiele damit vor allem Russland in die Hände. Und um wirklich konsequent abschieben zu können, fehle es der Partei an Kontakten zu den Taliban in Afghanistan. Diekmann verschwie, dass diese Kontakte von Innenminister Dobrindt etabliert wurden. Weidel hatte angekündigt, keine Antriebstechnologien subventionieren zu wollen. Daraus wurde Diekmann nicht schlau. Ihre Moral von der Geschichte: Wer noch nie auf der Regierungsbank saß, könne alles versprechen und müsse nichts beweisen. So kann man auch zur AfD-Wahl aufrufen. (mb)

<https://www.jungewelt.de/artikel/528818.nachschlag-letztes-aufgebot.html>